

Dez. 2019 - Feb. 2020

der Katholischen Gemeinde Frankfurt (Oder)



Advent

Mach los! – Nun mal nichts überstürzen! In der Ruhe liegt die Kraft! Worauf wartest Du noch? Ist doch alles geklärt! Solche Worte werden Sie kennen. Dabei ist eben auch die konkrete Situation von großer Bedeutung. Denn: Zögern kann nerven, zum Verlierer machen; aber es kann genauso zu großem Gewinn werden. Mal kann zaghaft gut und richtig sein, zuweilen wäre es besser, beherzt los zu gehen.

Wer oder was aber ist das Maß der Dinge? Woher weiß ich denn ...? Welches Messgerät, welcher Kompass zeigt den besten Weg? Der große weltweit erreichbare Magnet dafür ist aus meiner Erfahrung Jesus Christus. „Wenn ich am Kreuz erhöht bin, werde ich alle an mich ziehen“, zitiert Ihn die Bibel. Und: Wie beim Kompass muss sich die Nadel des Messgerätes langsam und waagrecht – in Ruhe – ausrichten können.

Jedoch bleibt Jesus nicht an der einen Stelle des Kreuzes stehen; Er geht durch den Tod zum Leben, zum Leben für immer. Jesus Christus ist das Ewige Leben. Im Advent erwarten wir demnach die Geburt des Ewigen Lebens auf dieser Erde, wo alles endlich, begrenzt und beengt ist. Jedoch vom Ewigen Leben angezogen – begleitet, unterstützt und getragen – in Ruhe auf ein Leben in der Ewigkeit ausgerichtet, wird dem Leben auf der Erde endlich Einheit, Sinn und Richtung gegeben.

Die immer wieder und zunehmend richtige Ausrichtung des inneren Kompasses wünsche ich mir zu Weihnachten, insbesondere für die letzte Etappe der Entwicklungsphase unseres Pastoralen Raumes auf dem Weg zu einer neuen Pfarrei, die am 01.01.2021 gegründet werden soll. Ihnen wünsche ich das ausdrücklich für die Zeit des Advents mit seinen Advents- und Weihnachtsfeiern.

Mögen wir in unseren Kirchengemeinden mit frohem Mut beherzt – und in Ruhe – in ein neues Kirchen- und Kalenderjahr gehen. Ich verspreche Ihnen mein Gebet und erbitte das Ihrige.

Pater Theo M.Id.

Erntedankfest



*Wir danken, Herr, für Deine Gaben,
erwachsen aus der Erde Schoß,
denn, alles, was wir haben,
wird nur aus Deiner Güte groß
(Dankgebet zum Erntedankfest)*

Am einem Mittwoch im September haben wir den Tag mit einem leckeren Frühstück gestartet. Bei Speis´ und Trank, die die Kinder mitgebracht hatten, haben wir in ruhiger Atmosphäre gebetet und das Essen genossen. Ein Highlight am Vormittag war der Besuch von Frau Sprutta. Im Gepäck hatte sie den Bauer Lange und Samenkörner, die einmal ein Apfelbaum werden möchten. Thema war natürlich das Erntedankfest, an dem wir Gott für die Gaben danken, mit denen er uns dieses Jahr gesegnet hat. Nach der Segnung der mitgebrachten und liebevoll gestalteten Erntedankkörbchen, ging es hinaus zum Spielen auf den Hof. Die Kinder und Erzieherinnen sagen: Danke!

Stephanie Jeckstädt

Ministrantenfahrt

Wie jedes Jahr im Herbst sind die Minis nach Golzow gefahren, um dort gemeinsam Zeit zu verbringen. Gemeinsame Spiele auf dem Gelände, Wettbewerbe und Wissensspiele zum Gottesdienstablauf oder den liturgischen Geräten bereiteten allen viel Freude. Ebenso die Suche nach Süßigkeiten im stockdunklen Haus. Auch die vier neuen Minis, die im Advent aufgenommen werden, waren mit dabei. Eine weitere Neuigkeit ist, dass Sara Kloschinski, neben Marianne Mika und Sophie Seifert, als neue Oberministrantin die Gruppe mit leiten wird.



Im Sommer 2020 werden wir in den Harz fahren und dort eine Woche die Gegend erkunden. Dazu haben wir im September ein Konzert veranstaltet und bedanken uns bei allen Zuhörern für ihr Kommen und ihre großzügige Spende. Nicht nur beim Konzert unterstützen sie uns, sondern ebenso bei den Kuchenbasaren und auch dafür ein großes Dankeschön.

Thomas Knak

Kath. Kindertagesstätte
HEILIG KREUZ

Leipziger Str. 39, 15232 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335-542221



MACH MIT BEIM STERNSINGEN!

Es nicht nur bald Adventszeit, sondern auch wieder Sternsingerzeit. Dieses Jahr lautet das Motto:
„Segen bringen, Segen sein – FRIEDEN! Im Libanon und weltweit“.

Nach dem dortigen Bürgerkrieg, der 1990 endete, steht der gesellschaftliche Frieden vor großen Herausforderungen, denn durch den syrischen Krieg, kommen Flüchtlinge ins Land, die mittlerweile ein Viertel der Gesamtbevölkerung im Libanon ausmachen. Dadurch reicht das Bildungs- und Gesundheitssystem nicht mehr aus, um allen Bedürfnissen gerecht zu werden und es kommt zu Spannungen in den einzelnen Schichten. Durch die diesjährige Sternsingeraktion wird ein Bildungsprogramm erarbeitet, das Kindern und Lehrern die Werte der Weltreligionen vermittelt und somit zu einem besseren Verständnis in den einzelnen sozialen Gruppen im Libanon führen soll.

Die Termine der diesjährigen Hausbesuche:
in Ffo 28.12. + 04.01. (AH u.a. am Nachmittag),
03.01. in Seelow, Müllrose und dem Umland.
Das Proben der Lieder (je eine Stunde) findet am
30.11. um 13.00 Uhr, 08.12. um 09.30 Uhr und am
21.12. um 11.00 Uhr im Kolbehaus statt.
Die Listen zum Eintragen der Besuchswünsche liegen
ab dem 24.11. 2019 in der Kirche aus. Wir freuen uns,
wenn wir sie wieder besuchen dürfen.

Thomas Knak für das Sternsingerteam



IHRE GESUNDAPOTHEKE
im SpitzkrugMultiCenter
Inh. Christine Wisniewski
Spitzkrugring 1, Frankfurt (Oder)

Telefon 0335-6802919

Öffnungszeiten
Mo - Fr 08:00 Uhr - 20:00 Uhr
Sa 09:00 Uhr - 18:00 Uhr

**FÜR FRÜH-
AUFSTEHER**
10%* RABATT
8 bis 10 Uhr

*außer auf Rezepte

Die Kraft der Vier – Seine Kraft finden

Hallo Elisabeth, Du warst in den Herbstferien mit einer Kindergruppe in Zinnowitz, was habt ihr da gemacht? Wir waren bei einer Religiösen Kinderwoche. Beim miteinander Singen, Spielen, Leben und Gesprächen haben wir uns mit den vier Elementen beschäftigt: Feuer, Wasser, Erde Luft. Wir haben uns gefragt, welche Kraft in ihnen steckt und in der Bibel gelesen, wie Gott durch die Elemente wirkt. Die Ergebnisse sind in unserer Kirche "Heilig Kreuz" ausgestellt.

Was war Deine Rolle dort? Zusammen mit Victoria, Lucia und Miriam habe ich Trixi Sprutta, Thomas Knak und das Ehepaar Paeck dabei unterstützt, 17 Kindern unserer Gemeinde eine schöne Ferienwoche in christlicher Gemeinschaft zu bereiten. Dafür haben wir auch jeden Abend Tagespläne erarbeitet.

Warum ist so eine RKW eine tolle Sache? Man verbringt Zeit mit unterschiedlichen Altersgruppen und erfährt auf spielerische und spaßmachende Weise mehr über Gott.



Was war Dein schönster Moment? Am Donnerstag haben wir ein Geländespiel veranstaltet. Es hat mir total Spaß gemacht, das Spiel mit zu planen und den Kindern an meiner Station die Aufgaben zu geben.

Würdest Du wieder teilnehmen? Warum? Ja, ich würde als Betreuerin wieder teilnehmen, weil es mir Spaß gemacht hat, mit anderen Jugendlichen die Zeit dort zu verbringen und gleichzeitig für Jüngere Verantwortung zu übernehmen.

Das Thema hieß "Die Kraft der Vier – seine Kraft finden" - Welche Kraft hast Du gefunden? Ich habe mich im Feuer wieder gefunden, ich habe Energie und kann auch Verantwortung übernehmen.

Stefanie Piekos für die Redaktion

Eine Handvoll Erde

Mit der Erde kannst du spielen - spielen wie der Wind im Sand. Und du baust in deinen Träumen dir ein buntes Traumeland. Mit der Erde kannst du bauen, bauen dir ein schönes Haus, doch du solltest nie vergessen: Einmal ziehst du

REFRAIN



**ODERLAND-
APOTHEKE**

Inh.: Beate Mika e. K.

Karl-Liebnecht-Str. 48
15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: (03 35) 2 22 88
www.oderland-apotheke.de

KIMATECHNIK

Rüdiger & Bunge

Rüdiger & Bunge Klimatechnik GmbH
Buschmühlenweg 58
15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: 0335 - 223 12
Telefax: 0335 - 248 59
eMail: ruediger.bunge@ewetel.net

Impressionen vom Patronatsfest am 15.09.2019



Glückwunsch



Am 20.09. wurde unsere langjährige Pfarrsekretärin Inge Smoll 80 Jahre alt. Eigentlich verbirgt sich hinter der Bezeichnung Pfarrsekretärin nur ein Bruchteil ihres Wirkens in unserer Gemeinde, denn wir waren von 1969 bis 1999 ihre Familie.

Noch heute fragen wir „alten“ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie sie das alles geschafft hat. Damals mussten noch die Kirchensteuern kassiert werden, der Pfarrbrief über unzählige, immer wieder neu geschriebene Matrizen abgezogen werden, die Rendantur und die Berechnung und Auszahlung der Löhne für uns Mitarbeiter waren zu erledigen. Dann die Umstellungen von vielen Verwaltungsdingen nach der Wende, wie die Abführungen an die verschiedensten Krankenkassen u.s.w...

Keiner von uns kann sich erinnern, dass Inge Smoll sich jemals beklagt hätte. Für jeden, der kam, hatte sie ein freundliches Wort und besonders: Zeit. So war sie es oft, die den Kontakt zu den Pfarrern vermittelte und manches Missverständnis auszuräumen half. Sie war ein Segen für unsere Gemeinde. Darum wollen wir Ihnen / Dir, liebe Inge, diesen Segen noch lange wünschen und sagen: Danke

Peter Bruck

Anglerverein?

Auf Autohecks sieht man immer häufiger ein Fischsymbol. Will der Fahrer sich damit als Angler outen?



Mit dem Angeln von Fischen hat es weniger zu tun. Es handelt sich hier um ein Wortspiel aus der Zeit des Urchristentums. Der Fisch ist als ein verbreitetes Bildmotiv der frühchristlichen Kunst in Wandmalereien anzutreffen.

Die Anfangsbuchstaben des griechischen Titels für: „Jesus Christus Gottes Sohn Erlöser“ - ergeben das griechische Wort Ichthys, und das heißt auf deutsch Fisch. Es wurde und wird benutzt als Glaubensbekenntnis zur Bedeutung der Person Jesu. Eigentlich war das Kreuz das Kennzeichen des Christentums und ist es bis heute. Während das Symbol des Fisches nach dem 2. Jahrhundert im Christentum kaum noch eine Rolle spielte, wird es in letzter Zeit wiederbelebt.

Also kein Angler sondern ein Christ am Steuer, obwohl es auch Angler unter den Christen geben soll. Mehr dazu kann man nachlesen bei Wikipedia, Fisch (Christentum).

Werner Rauch

RE VITA
im Lutherstift

PHYSIO ERGO THERAPIE

Tel.: 0335 - 55 42 294
Heinrich-Hildebrandt-Str. 22

Bestattungshaus Bruck

Tel.(0335) 6069583 Tag u. Nacht

Inhaber: Peter Bruck,
Fürstenberger Str. 30 - 15232 Frankfurt (Oder)

RKW 2020 „Helden gesucht“

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern, im kommenden Jahr wollen wir wieder eine gemeinsame Religiöse Kinderwoche für Fürstenwalde, Frankfurt (Oder) und Müncheberg anbieten.

Zeitraum: 03.08.-07.08.2020

Plätze: 25 Kinder können mitfahren

Alter: 1.-7.Klasse

Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Material, Ausflüge, Reise: ca. 150 €

Unsere RKW findet diesmal im Haus Regenbogen in Sophiental/Letschin im schönen Oderbruch statt. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit euch Kindern. Denn wir haben Zeit, unsere christliche Gemeinschaft zu erleben. Wir wollen mit euch von Gott hören, gemeinsam singen, basteln, spielen, kanufahren und natürlich auch im nahe gelegenen See baden gehen. Selbstverständlich habt ihr auch Freizeit zum Seele baumeln lassen ...

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 15.03.2020 mit einer Anzahlung in Höhe von 75 €. Dies ist per E-Mail oder telefonisch bei Gundula Morcinek unter:
E-Mail: gundula.morcinek@pr-mff.de,
Telefon: 0174-4731277 möglich.

Gesucht sind auch noch 2-3 Jugendliche, die uns in diesem Zeitraum unterstützen. Bitte meldet euch dazu bei uns, das wäre echt toll!!!

Franzi Hölzel, Ludwig Patzelt und Gundula Morcinek

Ernte-Dank in Golzow

Das kleine Wörtchen „Danke“ kommt oft nicht so leicht über die Lippen. Im täglichen Leben hat es dennoch eine große Bedeutung und Wirkung.

Unser Ernte-Dank-Gottesdienst in Golzow war so ein Sonntag, um Danke zu sagen.

Sonne und Wärme - beides hatten wir in diesem Sommer reichlich genossen. Vielen Menschen war es bei 40 Grad Celsius einfach zu heiß. Trotz ein paar Regentagen war der Boden zu trocken und damit unfruchtbar. Mit viel Mühe und Fleiß gelang es uns, von der ausgesäten Saat zu ernten. Einige dieser Ernteerträge legten wir in den Altarraum unserer Kirche in Golzow. Die Ausbeute war in diesem Jahr nicht so üppig wie sonst, dennoch haben wir geteilt, um den Menschen etwas abzugeben, die weniger oder gar nichts haben.

In gemütlicher Runde ließen wir den Sonntag des Erntedankes ausklingen. Es war wie immer eine nette, gemütliche Plauderstunde in unserem gut beheizten Gemeindeforum. Die neu eingebaute Gasheizung sorgt für ein heimisches Wohlbefinden.

Im nächsten Jahr sind wir alle wieder mit dabei - natürlich, so Gott will. Bis zum Erntedankfest im nächsten Jahr wünscht Euch Gottes Kraft Eure Golzower Pfarrgemeinde mit den besten Grüßen an alle, die uns kennen oder kennenlernen möchten.

Marianne Mrotzeck



**Energieberater
Stephan Rost**

Energieausweise
KfW-Förderung

Telefon: 0335-4000737
Mobil: 0177-2685327
E-Mail: st.rost@t-online.de



**Zahnarzt
Gunnar Wollschlaeger**

Wiesener Str. 3
15295 Groß Lindow
Telefon: 033609 / 37040

Weihnachtsgottesdienste im pastoralen Raum

24.12.2019 Heiligabend	15.00 Uhr	Krippenandacht	St. Johannes Baptist
	16.00 Uhr	Kinderkrippenfeier	Pfarrkirche Heilig Kreuz
	16.00 Uhr	Krippenandacht	Kirche St. Michael
	17.00 Uhr	Wortgottesdienst	Müllrose
	19.00 Uhr	Christmesse	Golzow
	21.00 Uhr	Christmesse	St. Johannes Baptist
	21.30 Uhr	Christmesse	Kirche St. Michael Pfarrkirche Heilig Kreuz
25.12.2019 1. Feiertag	08.30 Uhr	Heilige Messe	CSZ Albert Hirsch
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Johannes Baptist
	10.30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrkirche Heilig Kreuz
	11.00 Uhr	Heilige Messe	Kirche St. Michael
26.12.2019 2. Feiertag	08.00 Uhr	Heilige Messe	Müllrose
	08.30 Uhr	Heilige Messe	Golzow
	08.30 Uhr	Heilige Messe	Hohenjesar
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Johannes Baptist
	10.30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrkirche Heilig Kreuz
	11.00 Uhr	Heilige Messe	Kirche St. Michael
29.12.2019	08.00 Uhr	Sonntagsgottesdienst	Müllrose
	08.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst	Golzow
	08.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst	Hohenjesar
	09.00 Uhr	Sonntagsgottesdienst	St. Johannes Baptist
	10.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst	Pfarrkirche Heilig Kreuz
	11.00 Uhr	Sonntagsgottesdienst	Kirche St. Michael
31.12.2019 Silvester	16.00 Uhr	ökum. Jahresschlussandacht	St. Marien
	17.00 Uhr	Jahresdankmesse	CSZ Albert Hirsch
	17.00 Uhr	Jahresdankmesse	St. Johannes Baptist
01.01.2020 Neujahr	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Johannes Baptist
	10.30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrkirche Heilig Kreuz
	11.00 Uhr	Heilige Messe	Kirche St. Michael
06.01.2020	18.30 Uhr	Heilige Messe	St. Johannes Baptist
	17.00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrkirche Heilig Kreuz

Das Redaktionsteam wünscht allen eine gesegnete Weihnachtszeit.

Dipl.-Stom. N. Richter
Zahnarzt

Dresdener Straße 4
15232 Frankfurt (Oder)

Tel. 03 35-53 11 02
Fax 03 35-5 00 47 78



KRISTIN MICHALIK
ZAHNÄRZTIN

Sprechzeiten
Mo bis Fr 7.30 - 19 Uhr (und nach Vereinbarung)

Kontakt
Halbe Stadt 11, 15230 Frankfurt (Oder)
Tel. 0335 - 50 00 130, Fax 0335 - 50 00 440

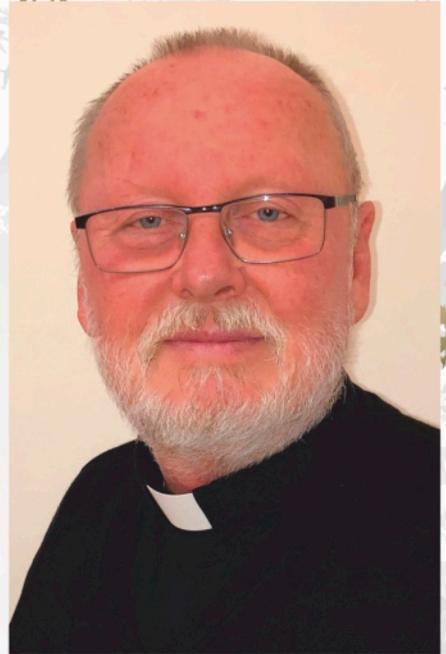
Pfarrvikar Joseph Willenborg

Zum 1. November 2019 hat der Erzbischof von Berlin mich zum Pfarrvikar im Pastoralen Raum Frankfurt (Oder) – Buckow-Müncheberg – Fürstenwalde ernannt. Es ist mir eine große Freude, nach 7 Jahren Missionszeit diesen Dienst der Verkündigung und der Pastoral für Sie beginnen zu dürfen.

Da mein ganzes Leben zum Zeugnis der Liebe Gottes und seiner Macht und Größe werden soll, hoffe ich sehr, dass der Herr mir schenkt, in meinem Tun immer das Wohl jedes Einzelnen und seinen Weg zu Christus vor Augen zu haben und mich davon leiten zu lassen.

Gern stehe ich Ihnen im Gespräch zur Verfügung und freue mich darauf, unseren gemeinsamen Glauben mit Ihnen teilen und feiern zu können. Der Friede des Auferstandenen Herrn Jesus Christus möge uns immer im Geist und der geschwisterlichen Liebe vereinen!

Ihr Pfarrvikar Joseph Willenborg



Regelmäßige Gottesdienstzeiten

Mi	14:30 Uhr	Seniorenmesse	Kapelle Maximilian-Kolbe-Haus (jeden 1. Mittwoch im Monat)
Do	09:00 Uhr	Gottesdienst	Caritas Seniorenzentrum Albert Hirsch
Fr	17:00 Uhr	Gottesdienst	Kapelle Maximilian-Kolbe-Haus
Sa	17:00 Uhr	Vorabendgottesdienst	Caritas Seniorenzentrum Albert Hirsch
So	08:00 Uhr	Sonntagsgottesdienst	Müllrose
	08:30 Uhr	Sonntagsgottesdienst	Hohenjesar
	08:30 Uhr	Sonntagsgottesdienst	Golzow
	10:30 Uhr	Sonntagsgottesdienst	Pfarrkirche

Michael Socha
INTERNET & WERBUNG

Briefbögen
Visitenkarten
Glückwunschkarten
Trauerkarten
Flyer
Faltblätter
Plakate
Prospekte
Pfarrbriefe
Webseiten
Social Media
Hosting

Berliner Chaussee 4
15234 Frankfurt (Oder)
Telefon: 0335-4008778
E-Mail: michael-socha@t-online.de

Chromik

Todesfall in der Familie

Todesfall in der Familie – Ein katholisches Begräbnis, ein Requiem sind gewünscht? Nachfolgende Informationen sollen Ihnen bei der Organisation helfen.

In lebensbedrohlichen Situationen

- Für die Spendung der Krankensalbung erreichen Sie unter dem **PRIESTERNOT-RUF** 0335/28051138 jederzeit einen Priester aus dem Dekanat Fürstenwalde.

Der Todesfall ist eingetreten

- Vereinbaren Sie zunächst mit dem Bestattungsinstitut Ihrer Wahl einen Gesprächstermin. Besprechen Sie mit ihrem Bestattungsinstitut mögliche Beerdigungstermine und mögliche Ausweichtermine.
- **Wichtig! Vereinbaren Sie noch keinen konkreten Termin.**
- Anschließend sind die Mitarbeiter im Zentralen Sekretariat Ihre Ansprechpartner, wenn für das Requiem und die Beerdigung ein katholischer Priester oder Diakon erwünscht ist.
- Nennen Sie oder der Mitarbeiter des Bestattungsinstitutes Ihre besprochenen möglichen Beerdigungstermine. Für die Terminierung hält das Sekretariat Rücksprache mit den Priestern oder Diakonen. Unter Umständen kann es vorkommen, dass die Priester oder Diakone zu ihrem Wunschtermin zeitlich verhindert sind.

Sie kennen persönlich einen anderen, nicht für die Pfarrgemeinde zuständigen Priester oder Diakon, der Requiem und Beerdigung übernimmt?

Bitte stimmen Sie in diesem Fall selbst die Termine mit dem Priester oder Diakon und dem Bestattungsinstitut ab.

Informieren Sie bitte die Mitarbeiter des Sekretariates über den Tod Ihres Angehörigen und welches Bestattungsinstitut und welcher Priester oder Diakon die Beerdigung übernimmt. Das Zentrale Sekretariat benötigt diese Kontakte um die notwendigen Formalitäten mit dem Priester oder Diakon zu besprechen und die amtlichen Meldungen zu tätigen.

Erreichbarkeit Zentrales Sekretariat

Telefon: 0335/28051130

Telefax: 0335/28051139

E-Mail: sekretariat@pr-mff.de

Ihre Rückmeldungen sind uns wichtig. Somit sprechen Sie uns bitte an, wenn etwas unverständlich ist. Auch freuen wir uns zu hören, wenn Sie diese Information hilfreich finden.

Ihr Zentrales Sekretariat



Für die Spendung der Krankensalbung erreichen Sie unter dem Priesternotruf
0335-28051138
jederzeit einen Priester aus dem Dekanat Fürstenwalde.



Caritas Seniorenzentrum Albert Hirsch

Prager Str. 18a, 15234 Frankfurt (Oder)
E-Mail: ah@caritas-altenhilfe.de

Tagespflege Tel.: (03 35) 68 29 - 8 39
Kurzzeitpflege - 9 30
Stationäre Pflege - 9 30
Service-Wohnen - 9 28



Ihr Streit belastet Sie?
Sie möchten daran etwas ändern?

Peter Hartig, Zertifizierter Mediator

E-Mail: mediationph@outlook.de
www.mediationph.de

Konzerte im Dezember

Sa, 7. Dez., 18.00 Uhr, St.-Georg

Johann Sebastian Bach
Weihnachtsoratorium Teile 4-6

Karten zu 15 € / erm. 13 €
Abendkasse 17 € / erm. 15 € (Kinder frei)

So, 15. Dez., 17.00 Uhr, St.-Gertraud

Weihnachtskonzert der Frankfurter
Kinder- und Jugendkantorei

Karten zu 10 € / erm. 7 €

Sa, 21. Dez., 18.00 Uhr, ev. Kirche
Buckow und So, 22. Dez., 15.00 Uhr,
Klosterkirche Altfriedland

vorweihnachtliches Konzert des
Buckow-Waldsiewersd. Blasorchesters

Do, 26. Dez., 17.00 Uhr, St.-Georg

Weihnachtsmusik im Kerzenschein
mit dem Posaunenchor, der Kurrende,
der Frankfurter Kinder- und Jugend-
kantorei und der Frankfurter Ökumeni-
schen Kantorei

Eintritt frei, Kollekte erbeten

Di, 31. Dez., 23.00 Uhr, St.-Gertraud

Silvesterkonzert

Karten zu 10 € an der Abendkasse

Neues aus der Ökumene

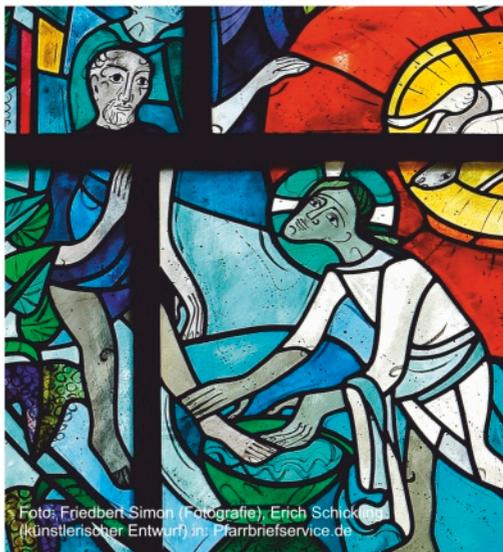


Foto: Friedbert Simon (Fotografie), Erich Schickel
(Künstlerischer Entwurf) in: Pfarrbriefservice.de

Nach den überaus positiven Rückmeldungen zur ökumenischen Osternacht dieses Jahr nutzen wir den Rückenwind um auf dieser Ebene weiter neue Wege zu beschreiten. Während die Idee der Osternacht nun im Pastoralen Raum rotieren soll, entstand die Frage, welchen weiteren Impuls wir in Frankfurt (Oder) setzen können. In Ergänzung zum deutsch-polnische Kreuzweg am Freitag vor Palmsonntag wird aktuell die Idee verfolgt, die Fußwaschung aus dem Gründonnerstagsgottesdienst zu lösen und in der Marienkirche ein ökumenisches Format zu entwickeln. Als Termin ist Mittwoch, der 08.04.2020 vorgesehen. Weitere Informationen folgen im nächsten Pfarrbrief.

Pater Theo M.Id.

**Die Frankfurter Ökumenische
Kantorei freut sich auf neue
Sängerinnen und Sänger !!!**

Probe: Donnerstags, 19.15 - 21.30 Uhr
Karl-Ritter-Platz 4, 15230 Frankfurt (Oder)
Kontakt: KMD Stephan Hardt
E-Mail: frankfurter.kantorei@kirchen-ff.de

FOTO SCHWENZER
STUDIO UND FACHGESCHÄFT

Fotos von zu Hause aus online
bestellen, zusenden lassen oder
selbst im Geschäft abholen.

www.foto-schwenzer.de

Passbilder + Portraits + Kinderfotos + Hochzeitsfotos

Karl-Marx-Straße 189 | 15230 Frankfurt (Oder) | Tel. 0335-324561

Unsere Bischöfe an Oder und Neiße

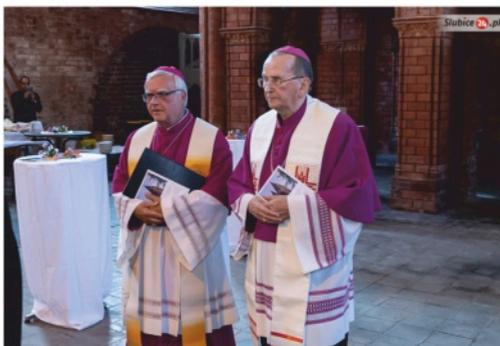
Anlässlich seines 25. Geburtstages organisierte der Verein die "Erste ökumenische Konsultation der Bischöfe an Oder und Neiße". 18 Geistliche der katholischen, evangelischen und orthodoxen Kirche aus beiden Ländern haben sich am 15. Oktober 2019 in Frankfurt (Oder) getroffen. Die Zusammenkunft fand am Gedenktag der heiligen Hedwig von Schlesien statt.

Neben Erzbischof Dr. Heiner Koch nahmen unter anderem die Bischöfe Wolfgang Ippolt aus Görlitz und Heiner Timmerevers aus Dresden-Meißen daran teil. Probst Dr. Christian Stäblein von der evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz leitete als Liturg die Jubiläumsmesse.

In seiner Predigt ging der Erzbischof auf die gemeinsame Geschichte der beiden Länder ein, in der gebe es aber "auch furchtbares Leid, Krieg, Flucht und menschliches Elend". Der Erzbischof räumte ebenfalls ein, "wie unterschiedlich die Situation des Glaubens und der Kirchen diesseits und jenseits der Grenze ist". Während Polen stark vom christlichen Glauben geprägt sei, gehörten die meisten Ostdeutschen keiner Religion an und "leben teils atheistisch, teils religiös desinteressiert, teils aber auch auf Gottsuche".

Für ein positives Miteinander nutze er Vergleiche zum Sehen. Dieses könne man wie selbstverständlich und doch müsse man es weiterentwickeln. Dafür müsse man manchmal neue Blickwinkel einnehmen, um neue Ansichten zu gewinnen. Dafür müsse man sich austauschen, um die Perspektiven anderer zu verstehen. Dafür müsse man den Blick schärfen, um Details zu erkennen. Als Vorbild verwies der Erzbischof auf die heilige Hedwig, die "ihr Leben und ihre Sichtweise mit den Schwachen und Armen geteilt" habe. Er lud dazu ein, das eigene Sehen weiterzuentwickeln.

Stefanie Piekos



Oekumenisches Europa-Centrum Frankfurt (Oder) e.V.



Seit nunmehr 25 Jahren gibt es das Europa-Centrum in Frankfurt (Oder). Es begann mit der Vision, dass die europäische Idee mit all ihrem Potenzial nur eine Chance hat, wenn sie eine Seele entwickelt und dass man diese Entwicklung aktiv befördern muss. Es sollten "Brücken zu unserem Nachbarland gebaut werden, Brücken, die in der Geschichte oft abgebrochen und dann auch nur sehr provisorisch gebaut wurden" auch unter der spirituellen Fragestellung: „Was können wir Christen zu einem friedlichen Zusammenwachsen unserer Völker in dieser Region beitragen?“

In der Friedenskirche, als Veranstaltungs- und Vereinszentrum, sowie im Studien- und Gästehaus "Hedwig von Schlesien" fördert das Centrum seither das friedliche Zusammenwachsen und die Entwicklung Europas in unserer deutsch-polnischen Grenzregion. Es bietet Studierenden aus der ganzen Welt Heimat, um hier, in Frankfurt (Oder), die tiefe Bedeutung Europas zu erfahren und mit einer ausgeprägten Spiritualität in die Welt hinauszutragen.

Zudem haben sich mit den Grenzgesprächen, ökumenischen deutsch-polnischen Gottesdiensten und dem deutsch-polnischen Kreuzweg sowie Studienfahrten und Besuchen verschiedene Formate etabliert, die den Austausch, das Verständnis, das Miteinander fördern und auch eigene neuen Formen der Umsetzung hervorbringen - europäische.

Unsere katholische Gemeinde ist dem Oekumenischen Europa-Centrum seit seiner Gründung verbunden. Informationen zum Verein finden Sie unter www.oec-ff.de. Lesenswert sind dort auch die Worte von Christoph Bruckhoff (Superintendent em.) zu Gründungsidee, Vereinsgeschichte und Ausblick, die er anlässlich des 25-jährigen Jubiläums fand.



Eine herzliche Bitte für Ihre
Spende an die Zeit. Anlässlich
des 25-jährigen Jubiläums des Ökumenischen Europa-Centrums wurde eine Spendenaktion zur Sanierung der ersten der beiden Turmuhren an der Friedenskirche ausgelobt. In Zusammenarbeit mit der Stadt und dem Quartiersmanagement Frankfurt (Oder) wird diese vom Verein organisiert.

So tickt's: Misst man die Renovierungskosten (70.000 €) in Zeit (1 Tag) so ist jede Minute 48 € wert. Denken Sie an die bedeutungsvollsten Minuten Ihres Lebens und lassen Sie diese in Form einer Geldspende der Turmuhrrestauration zugute kommen. Für jede Spende erstellen wir ein Zertifikat über die gespendeten Minuten.

Bankverbindung für das Spendenprojekt:
Ökumenisches Europa-Centrum
Frankfurt (Oder) e.V.
DE 87 1705 5050 1101 7116 35
WELADED1LOS, Sparkasse Oder-Spree

Weitere Informationen auf Deutsch und
Polnisch finden Sie unter: www.oec-ff.de.



Termine

Fr	29.11.	19.00 Uhr	Männerschola (sowie am 13.12., 10.01., 31.01. und 28.02.)
Sa	30.11.	13.00 Uhr	Sternsingerprobe
		14.30 Uhr	Caritas-Café
Mi	04.12.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag
Fr	06.12.	05.00 Uhr	Roratemesse, anschl. Frühstück im Kolbehaus. Kleine Beiträge zum Büffet sind erwünscht.
Sa	07.12.	14.00 Uhr	Adventsnachmittag der Erstkommunionkinder, anschl. gemeinsames Kaffeetrinken mit den Eltern
So	08.12.	09.30 Uhr	Sternsingerprobe
		10.30 Uhr	Familiengottesdienst
		11.30 Uhr	6. Talentbasar in Heilig Kreuz
Do	12.12.	15.30 Uhr	Schülerbeichte bis 17.30 Uhr
Fr	13.12.	05.00 Uhr	Roratemesse
		15.30 Uhr	Schülerbeichte bis 17.30 Uhr
Sa	14.12.	10.00 Uhr	Religionsunterricht in Golzow (sowie am 25.01. und 29.02.)
		15.00 Uhr	Bußgottesdienst in Heilig Kreuz, anschl. Beichtgelegenheit
So	15.12.	11.30 Uhr	Kirchencafé
Mi	18.12.	15.00 Uhr	Seniorentreff Altberesinchen
Fr	20.12.	05.00 Uhr	Roratemesse
Sa	21.12.	11.00 Uhr	Sternsingerprobe
Sa	28.12.	09.30 Uhr	Sternsingen (sowie am 03.01. und 04.01.)
So	22.12.	14.30 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Advent in Finkenheerd
Mo	06.01.	17.00 Uhr	Gottesdienst Erscheinung des Herrn
		18.00 Uhr	deutsch-polnisches Weihnachtsliedersingen
Mi	08.01.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag
So	19.01.	10.30 Uhr	Hl. Messe zum „Fest der Ehrenamtlichen“, anschl. Empfang
Mi	22.01.	19.30 Uhr	Sachausschuss Kinder+Jugend
Fr	24.01.	18.15 Uhr	Vorbereitung Kinderfasching
Mi	29.01.	19.30 Uhr	Erstkommunion-Elternabend (sowie am 19.02. oder 26.02.)
Mi	05.02.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag
Fr	14.02.	19.00 Uhr	Squaretanzabend im Kolbe-Haus
Sa	15.02.	14.30 Uhr	Kinderfasching
Sa	22.02.	20.00 Uhr	Faschingssitzung FNC
Mi	26.02.	18.30 Uhr	Heilige Messe am Aschermittwoch

Die Gottesdienstzeiten zu Weihnachten, Silvester und Neujahr finden Sie im Mittelteil des Pfarrbriefes



am 23. Februar 2020

Einsendeschluss für Beiträge ist der 26. Jan. 2020

Fest der Ehrenamtlichen

19.01.2020, 10.30 Uhr

anschl. Empfang im Gemeindesaal

Wir danken allen Ehrenamtlichen
mit einem Gottesdienst
sehr herzlich für Ihren Einsatz.





Zum Geburtstag wünschen wir Gottes Segen

99 Jahre

24.12. Herrn Alfred Gorus, Ffo.

98 Jahre

03.12. Frau Annemarie Schweda, Ffo.

97 Jahre

08.02. Frau Anna Faulhaber, Ffo.

95 Jahre

23.01. Frau Irmgard Borr, Ffo.

18.02. Frau Gertrud Jermis, Ffo.

92 Jahre

08.12. Frau Gertrud Müller, Ffo.

23.01. Frau Hildegard Billerbeck, Ffo.

91 Jahre

13.12. Frau Johanna Schöttl, B.-Finkenb.

26.01. Frau Adelheid Fiebigler, Ffo.

10.02. Frau Hildegard Mutke, Ffo.

11.02. Frau Rosemarie Dinse, Ffo.

90 Jahre

03.12. Frau Irene Kurzawa, Ffo.

13.12. Frau Ilse Jensch, Müllrose

06.01. Frau Eleonora Schacher, Ffo.

09.01. Herrn Hermann Mock, Ffo.

85 Jahre

13.12. Herrn Norbert Placzko, B.-Finkenb.

04.01. Frau Waltraud Gedicke, Pillgram

03.02. Frau Maria Bengsch, Alt Zeschdorf

20.02. Frau Lucyna Olak, Ffo.

22.02. Herrn Marian Murawski, Ffo.

80 Jahre

13.12. Herrn Dr. Klaus-Dieter Mechlem, Ffo.

14.12. Herrn Horst Bero, Müllrose

15.12. Frau Barbara Blaas, Podelzig

18.12. Herrn Martin Straubinger, Lietzen

20.12. Frau Regina Weckert, Ffo.

22.12. Frau Anna Fechner, Müllrose

05.01. Herrn Johann Kordon, Ffo.

11.01. Frau Gisela Ringel, Ffo.

18.01. Frau Ines Socha, Ffo.

22.01. Herrn Konrad Zuchantke, Ffo.

03.02. Frau Adelheid Schaefer, Ffo.

07.02. Frau Luzie Lozinski, Ffo.

11.02. Herrn Hermann Kelber, Ffo.

75 Jahre

08.12. Frau Ingrid Schlegel, Ffo.

03.01. Frau Margarete Langer, Ffo.

13.01. Frau Wilma Mayhak, Küstrin-Kietz

17.01. Frau Rosemarie Karas, Ffo.

10.02. Herrn Hans-Joachim Bergmann, Ffo.

11.02. Herrn Horst Motzko, Ffo.

23.02. Frau Sabine Schnabel, Ffo.

70 Jahre

09.12. Frau Irena Lampert, Küstrin-Kietz

14.12. Herrn Walter Hausdorf, Ffo.

25.12. Frau Dr. Gerlinde Behrens, Ffo.

02.01. Herrn Adam Cybruch, Ffo.

09.01. Herrn Baldwin Hummelt, Niederj.

22.02. Pater Carlos Romo Sanz, Ffo.

25.02. Herrn Wolfgang Grabow, Ffo.



In der Taufe wurden in die Kirche aufgenommen

25.08. Matilda Weinhold

25.08. Emy Schindler

25.08. Leo Heinrich

25.08. Amelia Olivia Matczak

01.09. Vincent Dinse

29.09. Noah Linus Hager



Für unsere Verstorbenen erbitten wir Gottes Barmherzigkeit

11.09. Herrn Martin Roske

25.09. Herrn Bernhard Baudisch

04.09. Frau Renate Klamt

05.11. Frau Christa Wegener

Dank der Redaktion

Liebe Leserinnen und Leser, die Redaktion dankt Ihnen für Ihr Interesse am Pfarrbrief und freut sich auch weiterhin auf Ihre Beiträge, Hinweise, Kritik und Lob. Kontakt: pfarrbrief@heilig-kreuz-ffo.de
Bitte weisen Sie mögliche Interessierte, wie z. B. frühere Gemeindeglieder, auf die Online-Version des Pfarrbriefes hin auf: www.heilig-kreuz-ffo.de

Pfarrei Heilig Kreuz und Dekanat Fürstenwalde

Franz-Mehring-Str. 4, 15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: +49 (0)335 280511-30
Telefax: +49 (0)335 280511-39
E-Mail: sekretariat@heilig-kreuz-ffo.de
E-Mail: sekretariat@pr-mff.de
Internet: www.heilig-kreuz-ffo.de

Bankverbindung:

Empfänger: Kirchengemeinde Heilig Kreuz
Bank: Sparkasse Oder-Spree
IBAN: DE14 1705 5050 3100 3543 96

Öffnungszeiten

**des zentralen Sekretariates für die
Pfarreien Fürstenwalde, Buckow / Müncheberg
und Frankfurt (Oder):**

Montag geschlossen
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 15:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag geschlossen

Telefonische Sprechzeiten:

Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 15:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Ansprechpartner: Frau Kornelia Altermann
Herr Martin Knak

Kita Heilig Kreuz Frankfurt (Oder)

Leipziger Straße 39, 15232 Frankfurt (Oder)
Telefon: +49 (0)335 542221
Telefax: +49 (0)335 4008676
E-Mail: kita-heilig-kreuz-ffo@arcor.de
Internet: www.kita-heilig-kreuz-ffo.de

Förderverein der Pfarrei Heilig Kreuz Frankfurt (Oder) e.V.

Franz-Mehring-Str. 4, 15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: +49 (0)335 280511-36
Telefax: +49 (0)335 280511-39

Ansprechpartner: Herr Martin Knak

Bankverbindung:

Empfänger: Förderverein der Pfarrei Heilig
Kreuz Frankfurt (Oder) e.V.
Bank: Commerzbank Frankfurt (Oder)
IBAN: DE83 1704 0000 0206 8500 00



Für die Spende der Krankensalbung
erreichen Sie unter dem Priesternotruf

0335-28051138

jederzeit einen Priester aus dem Dekanat
Fürstenwalde.

Impressum

**Der Pfarrbrief ist das Informationsblatt der
Katholischen Kirchengemeinde Heilig Kreuz
Frankfurt (Oder).**

Erscheinungsweise: vierteljährlich
Auflage: 2500 Exemplare

V. i. S. d. P.:
Pater Theodor Wenzel M.Id., Pfarradministrator
Anschrift: Franz-Mehring-Str. 4, 15230 Frankfurt
(Oder) E-Mail: pfarrbrief@heilig-kreuz-ffo.de

Redaktion:
Peter Hartig, Stefanie Piekos, Werner Rauch
Layout: Michael Socha
Druck: Chromik Offsetdruck

**Termine und Angaben ohne Gewähr.
Beachten Sie bitte die aktuellen Vermeldungen.**



IHR ANLIEGEN IN GUTEN HÄNDEN.

Telefon: (03 35) 868 97 97
Leipziger Straße 61 - 15236 Frankfurt (Oder)

ROST ROST
BESTATTUNGSHAUS
AM FRIEDHOF